

Öffentliche Sitzung des Mieterbeirates der Landeshauptstadt München
am 22. April 2024 im großen Sitzungssaal des Rathauses

Presseinformation 04/2024

Der Mieterbeirat begrüßte am 22. April 2024
Herrn **Dominik Krause**, zweiten Bürgermeister
der Landeshauptstadt München, als Gastredner.
Herr Krause wurde am 25. Oktober 2023
zum 2. Bürgermeister gewählt.



Bürgermeister Dominik Krause:

Wohnen ist ein Grundrecht. Es ist mir ein großes Anliegen, unsere vielfältige Münchner Mischung zu bewahren, damit alle einen Platz haben.

Ausreichend bezahlbarer Wohnraum ist die entscheidende soziale Frage in München. München bemüht sich mit höchster Priorität darum, selbst zu bauen und bezahlbaren Wohnraum zu erhalten. Dafür muss u. a. das kommunale Vorkaufsrecht wieder ermöglicht und die Bindungsdauer für sozialen Wohnungsbau verlängert werden. Eine der großen Zukunftsaufgaben ist u. a. der Bau bezahlbarer Wohnungen in München. Dies gilt besonders für den Bereich Neubau, aber auch für bestehende Wohnungen. Ein Instrument für die Vergabe städtischer Wohnungen ist das seit 2020 bestehende Münchner Baulandmodell **SoBoN** (Sozialgerechte Bodennutzung). Die SoBoN ist ein wichtiges Instrument im Münchner Wohnungsbau und wird bei allen Bebauungsplänen angewendet, die zu einer deutlichen Bodenwertsteigerung führen.

Ein weiteres Instrument ist die Städtebauliche Entwicklungsmaßnahme (**SEM**). Sie ist ein Planungsinstrument des Baugesetzbuchs für die Entwicklung ganzer Stadtteile. SEM wird derzeit im Nordosten und im Norden Münchens angewendet.

Mit **Wohnen in München VII** hat München Deutschlands ambitioniertestes Bauprogramm mit einem Volumen von **2 Milliarden Euro** beschlossen.

Münchner Wohnen - die Wohnungsbaugesellschaft der Landeshauptstadt München verwaltet aktuell 70.000 eigene Wohnungen. Im Jahr 2019 beschloss der Münchner Stadtrat, dass die kommunalen Wohnungsunternehmen die Mieten für fünf Jahre nicht erhöhen dürfen. Der Stadtrat hat beschlossen, dass der Mietestopp vorläufig bis Ende 2026 verlängert wird.

Ein weiteres Instrument für den Erhalt von bezahlbaren Wohnungen sind Erhaltungssatzungen, die aktuell über 200.000 Wohneinheiten umfassen.

Die **LH München fordert von der Bundesregierung** u. a. die Verlängerung der Mietpreisbremse, die Reform des Mietspiegels, mehr Genossenschaftsbau, Erbpachtverträge der BImA (Bundesanstalt für Immobilienaufgaben) zu verlängern und

den Verkauf zu verhindern, Wohngemeinnützigkeit fördern, Abschaffung der 10-Jahre Spekulationsfrist, Immobilientransaktionen mit **Share deal** abzuschaffen.

Die **Landeshauptstadt München fordert vom Freistaat Bayern** u. a. keine weiteren Verkäufe von staatlichen Wohnungsgesellschaften (z. B. GBW im Jahr 2018), Umsetzung des Wohnungsbauprojekts „10.000 Wohnungen“ bis 2040 zu bauen (aktuell sind bis jetzt 682 Wohnungen fertig gestellt worden).

München, den 23.04.2024

Pressekontakt des Mieterbeirates d. LHM

Ricky Dörrie

Stellvertretende Vorsitzende

mieterbeirat.soz@muenchen.de

www.mieterbeirat-muenchen.de

Geschäftsstelle

Burgstr.4

80331 München

Tel. 089-233-2 43 34

Mobil: 0172-8507227